Erklärung der Erziehungsberechtigten zum Skilager 7 „Ski-Alpin“ vom 23.01. – 29.01.2027

Name, Vorname des Schülers : **Geboren** :

Anschrift :

Telefon :

Krankenkasse : **Priv. Haftpflicht** : Name der Versicherung

Auslandskrankenversicherung : **O ja** **O nein** **Letzte Tetanusimpfung** :

Unfallversicherung : **O ja** **O nein**

Skiausleihe : **O ja** **O nein** **Körpergewicht** : **kg**
(ca. 60 € komplett)

Körpergröße : **cm** **Schuhgröße** :

Helmausleihe : **O ja** **O nein**

Fahrvermögen : **O Einsteiger** **Bettwäsche** : **O ja** **O nein**
O Fortgeschrittener (20 € Leihgebühr)

1. Während des Skilagers übernehmen die Lehrer*innen die Aufsichtspflicht der Eltern und tragen somit erhöhte Verantwortung. Wir werden meinen Sohn/meine Tochter belehren, ihre Anweisungen unbedingt zu befolgen.

2. Wir haben meinen Sohn/ meine Tochter über folgende Punkte nochmals belehrt:
   a) Rauch-, Drogen- u. Alkoholverbot für die gesamte Reise
   b) Verhalten im Straßenverkehr
   c) Kein Umgang mit Zündmitteln und gefährlichen Gegenständen
   d) Umweltgerechtes Verhalten.

3. Bei groben Verstößen gegen die Disziplin oder das Jugendschutzgesetz verpflichten wir uns, meinen Sohn/meine Tochter umgehend abzuholen oder durch ein Taxiunternehmen auf eigene Kosten nach Hause bringen zu lassen.

4. Regresszahlungen bei Beschädigungen von Einrichtungsgegenständen und Materialien durch mutwilliges bzw. fahrlässiges Verhalten gehen in vollem Umfang zu Lasten des Verursachers.

5. Wir sind damit nicht einverstanden/einverstanden, dass mein Sohn/meine Tochter nach vorheriger Abmeldung beim Lehrer und nur in Begleitung von mindestens zwei Schülern mit zeitlicher Begrenzung und genauen Angaben (z. B. Einkauf, Skibus) die Gruppe verlassen darf. Ich weiß, dass mein Sohn/meine Tochter in dieser Zeit für seine/ihre Handlungen selbst verantwortlich ist.

6. Uns ist bekannt, dass unser Sohn/unsere Tochter während des Skilagers Skilifte und Sesselbahnen benutzen wird.

7. Unser Sohn/unsere Tochter ist gesundheitlich in der Lage am Skilager teilzunehmen und ist frei von ansteckenden Krankheiten. Achten Sie bei unserem Sohn/unserer Tochter insbesondere auf:

8. In dringenden Fällen sind wir telefonisch zu erreichen unter:

9. Für alle persönlichen Gegenstände (einschließlich Geld) unseres Sohnes/unserer Tochter trägt er/sie die alleinige Verantwortung.

10. Unser Sohn/unsere Tochter hat die wichtigsten Skiregeln erhalten[1)] und sie gründlich zur Kenntnis genommen; darunter:
    - 10 DSV Gesundheitsregeln für Skifahrer / - DSV-Tipps für Schleppliftfahrer
    - " " Sesselliftfahrer / - " zum Verhalten gegenüber Pistenraupen
    - FIS-Verhaltensregeln für Skifahrer / - FIS-Umweltregeln für Skisportler u. Snowboarder

11. Uns ist bekannt, dass der alpine Skisport zu den Sportarten mit besonderen Risiken gehört.

12. Mein Sohn/meine Tochter darf am Mondscheinrodeln teilnehmen.

13. Bei einem evtl. eintretenden, einer ärztlichen Konsultation bedürftigen, Ereignis (z. Bsp.: Erkrankung/Unfall) müssen die begleitenden LehrerInnen beim behandelnden Arzt in Vorkasse gehen. Wir verpflichten uns die entsprechend verauslagten Geldbeträge innerhalb von vierzehn Tagen nach Rechnungszugang vollständig bei den betreffenden Lehrer*innen zu begleichen. Das gilt insbesondere für nicht von der GUV oder privaten Unfallversicherern getragenen Kostenpunkten.

14. Als Sorgeberechtigte(r) stimme(n) ich/wir zu, die rechtlichen Bestimmungen des jeweiligen Zielortes und die dortigen Hygienevorgaben zur Einhaltung der Hygieneregeln vor Ort zu akzeptieren und meine Tochter/meinen Sohn dahingehend zu belehren.

15. Bei nicht in ein Krankenhaus einweisungspflichtigen Erkältungskrankheiten darf sich mein Kind in Absprache und nach Anweisung (telefonisch, Videokonferenz uä.) mit den Erziehungs- bzw. Sorgeberechtigten unter Aufsicht der anwesenden Lehrer*innen bzw. Betreuer*innen selbst medikamentieren.

16. Stornokosten bei Fahrtabbruch bzw. Nichtantreten der Fahrt aufgrund von Erkrankung bzw. anderer Gründe sind von den Sorgeberechtigten selbst zu tragen. Gleiches gilt für den möglichen Mehraufwand bei Erkrankung und einem evtl. Reiseabbruch (Beförderung, Unterkunft, Zusatzverpflegung vor Ort, …). Sie wurden auf die eigenverantwortliche Abschließung eines dementsprechenden Versicherungsgegenstandes aufmerksam gemacht.

17. Der Abschluss einer Reisekostenrücktrittsversicherung wird empfohlen.

18. Unser Sohn/unsere Tochter hat ebenfalls Kenntnis von dieser Erklärung. Wir verpflichten uns unseren Sohn/unsere Tochter nochmals nachdrücklich zur Einhaltung dieser Regeln anzuhalten.

Datenschutzhinweis:

Wenn Sie mit der Veröffentlichung von Ton- und Bildaufnahmen Ihres Kindes im Rahmen der schulischen Lebenswelt (ua. Homepage, TSC, Klassenverband, Elternabend) **NICHT** einverstanden sind, so müssen Sie dieser **AKTIV** via Email an tilo.treuter@schule.thueringen.de widersprechen!

Ort/Datum: **Unterschrift d. Sorgeberechtigten:**

Unterschrift d. Schülers:

* Bitte Zutreffendes ankreuzen bzw. nicht Zutreffendes streichen! [1)] wird zum Skielternabend/Busabfahrt ausgegeben